S a t z u n g

zur ersten Änderung der Satzung der Stadt Amberg zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a – 135 c Baugesetzbuch (BauGB)

Die Stadt Amberg erlässt aufgrund von § 135 c Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2005 (BGBl. I S. 1818) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Dezember 2005 (GVBl. S. 665) folgende Satzung:

§ 1

Umfang der erstattungsfähigen Kosten

In § 2 Nr. 2 Buchstabe b der Satzung der Stadt Amberg zur Erhebung von Kostenerstattungsbeträgen nach §§ 135 a – 135 c Baugesetzbuch (BauGB) werden nach dem Wort “Entwicklungspflege“ die Worte “sowie der laufenden Unterhaltspflege, kapitalisiert auf 20 Jahre“ eingefügt.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Amberg, den

Wolfgang Dandorfer
Oberbürgermeister